

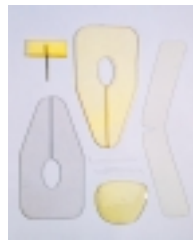
75 Jahre GEHR Kunststoffwerk

Kurze Unternehmensgeschichte

Am **1. Mai 1932** wurde die Firma **GEHR Celluloidwaren** von **Eduard Gehr** gegründet. Die ersten Produkte waren Kragenstäbchen für Hemden und Türschoner aus Celluloid, die aus Platten von der Fa. Schildkröt gestanzt wurden. Sein Sohn **Werner Gehr** übernahm die Firma 1954 und kaufte 1955 den ersten Extruder für PVC, auf dem Profile für Handläufe und Stäbe für Stricknadeln gefertigt wurden. Nach dem frühen Tod von Werner Gehr übernahm **Helmut Gehr** das Unternehmen 1974 und führt es seit dieser Zeit.



Produkte der ersten 25 Jahre...



Kragenstützer, Größenreiter...



Eduard Gehr 1890-1973



Werner Gehr 1923-1974



Produktionsstätte 1932



Firmenansicht heute

2. GEHR Symposium



Prof. Dr. Rieger

Zur Feier des 75jährigen Firmenjubiläums werden wir am **11. Mai** für unsere Kunden und Partner aus aller Welt das **2. GEHR Symposium** veranstalten. Für die Veranstaltung konnten wir 3 hochrangige Referenten gewinnen: den Chemiker und Forscher

Prof. Dr. Bernhard Rieger der über neuartige Werkstoffe sprechen wird, den ehemaligen britischen Schatzkanzler und Energieminister



Lord Nigel Lawson

Lord Nigel Lawson

mit einem Vortrag über die ökonomischen Folgen des Klimawandels sowie den ehemaligen Bundeskanzler



Dr. Helmut Kohl

Dr. Helmut Kohl

Sein Thema ist „Die Zukunft Europas“. Allen Vorträgen folgt eine offene Diskussionsrunde.

Mitarbeiterfeier – Tag der offenen Tür

Am **12. Mai** werden wir für unsere Mitarbeiter einen **Tag der offenen Tür** veranstalten, zu dem die Familien und Freunde der Mitarbeiter herzlich eingeladen sind. Neben Werksführungen für alle Interessierten wird es auch ein Rahmenprogramm für die Kinder geben.

Alexandra Braun 10 Jahre im Verkauf

Am 2. Februar 1997 begann Frau **Alexandra Braun** als Sachbearbeiterin in unserer Verkaufsabteilung, zuständig für den Bereich Lagerartikel Inland. Seit dieser Zeit ist sie eine verlässliche Ansprechpartnerin für unsere Kunden aus Deutschland. Durch ihre offene und direkte Art hat sie einen guten Kontakt zu unserer Kundschaft und erfreut sich einer großen Beliebtheit. Sie ist erreichbar unter 0621/8789-126.

Was ist das? – Tempern

Unter der Bezeichnung „**Tempern**“ wird die Wärmenachbehandlung von Bauteilen verstanden. Dieses ist teilweise notwendig, um die beim Abkühlungsprozess thermoplastischer Halbzeuge eingebrachten Spannungen abzubauen. Die Höhe dieser inneren Spannungen sind abhängig vom verwendeten Rohstoff und von der Abkühlgeschwindigkeit. Durch eine Wärmenachbehandlung in einem Temperofen nahe der Erstarrungstemperatur können folgende Resultate erzielt werden:

- Verringerung der Eigenspannungen (hauptsächlich bei amorphen Werkstoffen)
 - Verringerung der Spannungsrissbildung
 - Erhöhung der Kristallinität bei teilkristallinen Kunststoffen (höhere Steifigkeit, Härte und Wärmeformbeständigkeit)
- Die Dauer der Temperung ist abhängig von der Teiledicke und beträgt mehrere Tage.

Anwendungsbeispiel



Aus unseren **U-Profilen** aus **GEHR PVC-U** fertigt die Fa. Schubert Kunststoff GmbH aus München, tätig im Bereich Geräte- und industrieller Apparatebau, **Abtropfschalen für Klimageräte**. Die Schalen können kundenspezifisch in

allen Wunschlängen bis 3000 mm gefertigt werden. Die Enden werden mit Frästeilen verschlossen und zusätzlich mit Aufhängeplättchen versehen. Diese Herstellungsart greift erfolgreich überall dort am Markt, wo teure Spritzgusswerkzeuge für das Fertigteil nicht rentabel sind.

www.schubertkunststoff.de

Jubiläen 2007

Folgende Mitarbeiter werden 2007 bei uns sein:

10 Jahre

Alexandra Braun
Michael Retzmann
Yildiray Aydingülü
Dirk Schneider

20 Jahre

Dieter Marker
Pasquale Parisi
Siegfried Reitermann

25 Jahre

Michael Schröter
Gerhard Kriebel

30 Jahre

Wolfgang Bückle

Wir möchten uns auf diesem Wege für die langjährige partnerschaftliche Zusammenarbeit bedanken. Ihre Mitarbeit hat viel zum Erfolg der Firma GEHR beigetragen.

MANNHEIM

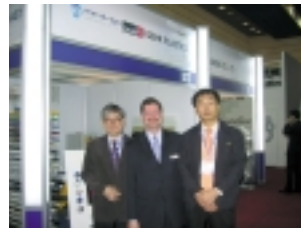
In loser Reihenfolge wollen wir Ihnen Interessantes über die Stadt Mannheim vorstellen. Die Stadt, in der Eduard Gehr 1932 die Firma gründete.

400 Jahre Stadt Mannheim

Die Siedlung „Mannenheim“ wurde erstmals im Jahre 766 in einer Urkundensammlung des Klosters Lorsch erwähnt. Der Ortsname leitet sich von „Heim des Manno“ her, Manno ist vermutlich eine Kurzform von Hartmann oder Hermann. Die Bewohner des Dorfes Mannenheim (so der Name im Jahr 1606) wehrten sich zunächst gegen die Errichtung einer Stadt. Nach langen Verhandlungen wurden sie aber für ihr verlorenes Land angemessen entschädigt. So wurde am 17.3.1606 bei Kälte, strömendem Regen und orkanartigen Stürmen von Kurfürst Friedrich IV. der Grundstein für die Stadt gelegt. Am **24. Januar 1607** wurden schließlich die Stadtprivilegien verliehen, gedruckt in vier Sprachen (deutsch, lateinisch, französisch und niederländisch), um Zuwanderer aus ganz Europa anzuziehen. Dieser Tag gilt als die Geburtsstunde von Mannheim. Damals hatte die neue Stadt 1200 Einwohner.

Heute leben im Umkreis von 30 km 2,4 Mio. Menschen. Am 24. Januar 2007 feiert Mannheim 400 Jahre Stadtgeschichte.

Messeauftritte



Im 1. Quartal 2007 haben wir unsere Produkte auf der **Arabplast in Dubai** und auf der **Interplastica in Moskau** vorgestellt. Beide Messen sind in der jeweiligen Region die wichtigsten Fachmessen für die Kunststoffbranche. Unsere Produkte stießen auf großes Interesse beim Fachpublikum und es konnten wertvolle Kontakte hergestellt werden.

Außerdem fand vom 31. Januar bis 02. Februar 2007 die **SEMICON Korea in Seoul** statt, die Fachmesse für die Halbleiterindustrie.

GEHR stellte dort gemeinsam mit dem Partner vor Ort das Halbzeugprogramm vor. Insbesondere die Hochleistungskunststoffe sind in der Halbleiterindustrie von großem Interesse und werden für verschiedene Anwendungen eingesetzt.

Aus der Sonderfertigung: GEHR PPs

Aufgrund besonderer Anforderungen für manche Einsatzfälle existieren spezielle Rohstofftypen mit modifizierten Eigenschaften, die durch die Beimengung von Additiven erreicht werden. Ein Beispiel dafür ist das **schwer entflammare Polypropylen (PPs)**. Zu den bekannten Eigenschaften des PP kommt der stark verbesserte Flammenschutz. Wir fertigen aus GEHR PPs **Profile und Rohre** in Sonderfertigung, die zum Beispiel im Bereich Lüftungstechnik zum Einsatz kommen. Für entsprechende Anfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Schöler (Tel. +49-621/8789-127).



Postkarte von 1907 - Mannheim feiert sein 300-jähriges Stadtjubiläum

Dafür wurde das Stadtbild in den letzten 10 Jahren modernisiert und historische Gebäude wie das Schloß, der Rosengarten oder die Jesuitenkirche aufwändig saniert und damit die Stadt für das Jubiläum noch schöner gemacht.